

§ 1 Einleitung	1
I. Römische Rechtsgeschichte in Studium und Examen.....	1
II. Konzeption des Skripts	2
III. Umgang mit Quellentexten	4
 § 2 Die Zeit der Könige (Früher Adelsstaat)	6
I. Die Bevölkerung.....	6
1. Latinische und oskisch-umbrische Stämme	6
2. Die Etrusker	7
3. Der Einfluss der Griechen.....	7
II. Die Entstehung des römischen Stadtstaates.....	7
1. Unabhängige Splittersiedlungen und Stadtstaaten	7
3. Die Herrschaft der Etrusker	8
4. Das Erstarren der Römer	8
III. Die Bevölkerungsstruktur	9
1. Organisatorische Einheiten.....	9
2. Gesellschaftliche Schichten	9
a. Die Patrizier	10
b. Die Plebejer	10
c. Die Klientel	10
d. Fremde und Sklaven	11
IV. Staat und Staatsorganisation	11
1. Das Königtum	11
2. Der Senat	12
3. Die Volksversammlungen	13
a. Die Kurierversammlung	13
b. Die Zenturiatkomitien	13
V. Das Rechtsleben.....	14
1. Grundlagen	14
2. Ius Privatum und Ius Publicum	14
3. Rechtsquellen	15
4. Regelungsbereiche	15
5. Rechtsfindung	15
 § 3 Das Staatswesen der Frühen Republik	17
I. Der Höchstmagistrat.....	17
II. Der Konsulartribunat	18

III. Die republikanische Magistratur	18
IV. Die Diktatur.....	19
V. Der Senat	19
VI. Die Volksversammlung	20
VII. Der Volkstribunat.....	20
1. Entstehung	20
2. Aufgaben und Rechtsfragen	20
VIII. Die Ädilen	21
 § 4 Grundsätze des Zivil- und Zivilprozessrechts	 22
I. Allgemeines	22
II. Verbände.....	22
III. Rechts- und Handlungsfähigkeit.....	24
1. Rechtsfähigkeit	24
2. Handlungsfähigkeit	24
3. Sklaven	25
IV. Rechte.....	25
1. Absolute und relative Rechte	25
2. Durchsetzung der Rechte und Abwehrrechte	25
V. Die Gestaltung des Rechtsverkehrs	26
1. Rechtsgeschäfte	26
2. Formeln und Riten	27
3. Schriftform und Urkunden.....	27
4. Auslegung, Irrtum und Scheingeschäft.....	28
5. Sittenwidrigkeit oder Verstoß gegen Verbotsnormen	28
6. Bedingung und Befristung.....	29
7. Stellvertretungsrecht	29
VI. Sachenrecht	29
1. Besitz	29
2. Eigentum.....	30
VII. Obligationenrecht.....	32
1. Entwicklung.....	32
2. Grundsätze.....	33
3. Arten von Obligationen.....	33
4. Inhalte	34

5. Verschuldensgrundsätze	34
6. Schadensersatz und Buße	34
7. Einzelfälle von Obligationen	35
VIII. Bona fides	35
IX. Zivilprozessrecht	36
1. Grundsätze	36
2. Entwicklungen	36
§ 5 Privatrecht der Frühen Republik	39
I. Die Zwölftafelgesetzgebung	39
1. Einleitung	39
2. Einflüsse	40
3. Entstehung und Geltung	40
4. Inhalte	41
a. Allgemeines	41
b. Familien- und Erbrecht	41
aa. Eherecht	41
bb. Emanzipation und Adoption	42
cc. Vormundschaft und Pflegschaft	43
dd. Erbrecht	43
c. Vermögensrecht	44
aa. Das nexum	44
bb. Die mancipatio	44
cc. Usus auctoritas	45
d. Prozessrecht	47
e. Vollstreckungsrecht	48
II. Entwicklungen nach der Zwölftafelgesetzgebung	49
1. Folgen der Naturalwirtschaft für das Recht	49
2. Haftung (obligatio)	50
3. Die einzelnen Formalgeschäfte	50
a. Die mancipatio	50
b. Die in iure cessio	50
c. Die stipulatio	51
4. Das Verfahrensrecht	51
§ 6 Der Staat der entwickelten Republik	53
I. Die Magistratur	53
1. Konsularverfassung	53
2. Die Konsuln	54
3. Der Prätor	55
4. Die Zensoren	55
5. Die Ädilen	56

6. Die Volkstribune	57
7. Die Quästoren	57
II. Der Senat	57
1. Grundsätze	57
2. Einflussnahme durch den Senat	57
III. Die Beteiligung des Volkes	58
1. Die Zenturiatkomitien	58
2. Reformen	59
3. Plebejische Konzilien	59
4. Fazit	60
IV. Das Entstehen des römischen Großreichs	60
1. Vormacht auf der italienischen Halbinsel	60
2. Vormacht im Mittelmeerraum	60
V. Die Verwaltung des Großreiches	61
1. Die Verwaltung der italienischen Halbinsel	62
2. Die Verwaltung der Provinzen	62
VI. Das Völkerrecht	63
VII. Der Weg in die Krise	64
1. Der soziale und wirtschaftliche Niedergang	64
2. Die Macht der Großgrundbesitzer	64
3. Amtsadel	65
4. Reformen unter Gracchus	66
§ 7 Strafrecht in Frühzeit und Republik	69
I. Vorbemerkung	69
II. Strafrecht der Königszeit	69
III. Strafrecht zu früher republikanischer Zeit	70
1. Das öffentliche Strafrecht	70
a. Crimina publica	70
b. Der Komitialprozess	70
2. Das private Strafverfahren	71
a. Gegenstände privater Strafverfolgung	71
b. Die Schwurgerichtsbarkeit	72
3. Der Schutz vor polizeilichen Maßnahmen	72
III. Strafrecht zur Zeit der entwickelten Republik	73
1. Die zunehmende Bedeutung öffentlicher Verfahren	73
2. Die Entwicklung der (öffentlichen) Schwurgerichtsbarkeit	74

3. Die weiterhin bestehenden Privatdelikte	75
4. Die lex Aquilia	75
§ 8 Privatrecht in der entwickelten Republik	77
I. Rechtsquellen und Rechtsschichten	77
1. Ius civile	78
2. Ius gentium	78
3. Ius honorarium	79
II. Der Formularprozess	81
1. Einführung.....	81
2. Die Prozessformel.....	82
3. Zivilrechtliche Klagen	82
4. Honorarrechtliche Klagen	82
III. Die Rechtswissenschaft.....	83
1. Kautelarwissenschaft.....	83
2. Wissenschaftliche Jurisprudenz	83
§ 9 Staat und Verfassung im Prinzipat	85
I. Übergang von der Republik zum Prinzipat	85
1. Die Herrschaft des Marius	85
2. Das Gewaltregime des Sulla.....	85
3. Caesar	86
4. Oktavian (ab 27 v. Chr. Augustus).....	87
a. Der Weg zur Alleinherrschaft	87
b. Die Ehrenbezeichnung „Augustus“ (der Erhabene)	88
II. Staatsrecht und Staatsorganisation im Prinzipat.....	89
1. Die Staatsform	89
2. Staatsorgane.....	89
a. Die Magistratur	89
b. Die Volksversammlung	90
c. Der Senat	90
d. Die Stände.....	90
3. Die Nachfolgefrage	91
4. Die kaiserliche Verwaltung.....	91
III. Die Heeresreform	92
IV. Die Entwicklung der Verwaltungsorganisation	93
1. Die Munizipalordnung der italienischen Halbinsel.....	93

2. Die Provinzen	93
a. Organisation der Verwaltung	93
b. Steuern	94
V. Das Reichsbürgerrecht	94
VI. Reichsrecht und Volksrecht	95
VII. Niedergang und Militärmonarchie	95
1. Ursachen des Niedergangs	95
2. Die Zeit der Militärmonarchie	96
§ 10 Klassisches Privat- und Prozessrecht.....	97
I. Rechtsquellen.....	97
1. Einführung	97
2. Kaiserliche Edikte	98
3. Kaiserliche Dienstanweisungen	98
4. Kaiserliche Reskripte	98
5. Kaiserliche Dekrete	98
II. Die Rechtswissenschaft der Klassik.....	98
1. Wirken der Juristen und Förderung durch den Kaiser	98
2. Prägende klassische Juristen	100
a. Die Juristen der Frühklassik.....	100
b. Die Hochklassiker	101
c. Die Juristen der Spätklassik	102
3. Die juristische Literatur	103
4. Überlieferungsproblem.....	104
III. Das Recht im einzelnen	104
1. Allgemeines	104
2. Neue oder reformierte Rechtsinstitute	105
IV. Zivilgerichtsbarkeit.....	106
1. Allgemeines	106
2. Das Kognitionsverfahren.....	107
§ 11 Der spätantike Staat des Dominat.....	108
I. Die Herrschaft Diokletians	108
1. Götterkult	108
2. Recht und Verwaltung.....	108
a. Die Zentralverwaltung	109
b. Verwaltung der Territorien.....	109
3. Verfassungsreform	110
4. Wirtschaft und Finanzen	111

II. Die Entwicklung unter Konstantin (306-337 n. Chr.)	111
1. Reich und Religion	111
2. Recht und Verwaltung	112
3. Das Militär	112
4. Wirtschaft und Finanzen	112
III. Die gesellschaftliche Ordnung des Dominat	112
§ 12 Strafrecht in der Kaiserzeit	114
I. Die Schwurgerichtsbarkeit zwischen Republik und Prinzipat	114
II. Ordentliche und außerordentliche Strafverfolgung im Prinzipat	115
1. Strafjustiz durch kaiserliche Beamte und ihre Truppen	116
2. Die Strafgerichtsbarkeit des Senats	116
3. Die Rechtsfindung durch die kaiserliche Gerichtsbarkeit	117
4. Der Niedergang der Schwurgerichte	118
III. Strafrecht in Dominat und bis zum Ende Roms	118
§ 13 Das nachklassische Privatrecht	120
I. Überblick	120
II. Nachklassische Rechtsliteratur	120
III. Das Vulgarrecht	121
1. Grundsätze	121
2. Vulgarrecht als Gewohnheitsrecht	122
3. Rechtsquellen und Literatur	122
IV. Gesetzgebung	123
V. Einzelne Änderungen des Rechts	123
VI. Die Rechtswissenschaft im Oströmischen Reich	124
§ 14 Das Justinianische Gesetzgebungsvorhaben	125
I. Vorgeschichte	125
1. Zitiergesetze	125
2. Codex Gregorianus	126
3. Codex Hermogenianus	126
4. Codex Theodosianus	126
II. Ausgangslage unter Justinian	127
III. Die Vorbereitung des Gesetzgebungsvorhabens	127

IV. Die Umsetzung des Vorhabens	127
1. Codex Iustinianus	127
2. Die Digesten (Pandekten)	128
3. Die Institutionen	129
4. Die Novellen	129
5. Einzelfragen	129
 § 15 Untergang und Wiederentdeckung des Rechts	131
I. Untergang von Recht und Reich	131
II. Der Weg zur Wiederentdeckung	132
III. Frührezeption	133
1. Legistik	133
2. Rechtsunterricht und Scholastik	134
3. Glossatoren und Kommentatoren	135
4. Römisches Recht und Kirchenrecht	136
 § 16 Fortschreiten der Rezeption in Europa	140
I. Rezeption in Deutschland	140
1. Anfänge	140
2. Reichskammergerichtsordnung und Partikularrechte	141
3. Lotharingische Legende	142
4. Römisches Recht und einzelne Privatrechtsinstitute	142
5. Einfluss auf das Staats- und Verwaltungsrecht	143
II. Rezeption in Frankreich	143
III. Fortschreiten der Rezeption in Italien	144
IV. Die Niederländische Schule	144
V. Einfluss des römischen Rechts in anderen Staaten	145
VI. Usus modernus pandectarum	145
VII. Naturrecht und Kodifikationsgedanke	146
 § 17 Römisches Recht und neuestes Privatrecht	148
I. Die Historische Rechtsschule	148
1. Der Kodifikationsstreit	148
2. Die Pandektistik	150
3. Die Germanistik	152

II. Rechtsvereinheitlichung in Deutschland	154
1. Erste Ansätze.....	154
2. Entstehung des Bürgerlichen Gesetzbuchs (BGB).....	155
III. Das 20. Jahrhundert.....	157
1. Die Überwindung des Rechtspositivismus.....	157
 § 18 Daten und Ereignisse im Überblick	 159
 § 19 Persönlichkeiten der Römischen Rechtsgeschichte:	 168